

NEWSLETTER

KONTAKT

MEHR

HOME

ÜBER

AUSSTELLUNGEN

KONTAKT

NEWSLETTER

UNTERSTÜTZEN SIE KUNSTNUERNBERG.DE



TOP 5 THIS WEEK



ortung 14 – Schwabacher Kunstbiennale „Im Zeichen des Goldes“

[| AUSSTELLUNGEN |](#)

1



Ulrike Pichl – Zur Sichtbarmachung des Flüchtigen

[| KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER |](#)

2



Pilger der Hoffnung

[| AUSSTELLUNGEN |](#)

3



Ausschreibung zur Kunstausstellung in Röthenbach a.d.Peg.

[| AUSSCHREIBUNGEN |](#)

4



Inventarisierung als Schlüssel zur rechtlichen Sicherheit und Wertbewahrung

[| DISKUSSION |](#)

5

Newsletter

Verpassen Sie keine neuen Artikel mehr!

Ihre E-Mail Adresse

Anmelden

NEUE ARTIKEL

Call for Artists: Bewirb dich für das KunstNürnberg Feature!

[AUSSCHREIBUNGEN](#)

Ulrike Pichl – Zur Sichtbarmachung des Flüchtigen

[| KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER / KUNSTNÜRNBERG FEATURE |](#)

AUTHOR: Dr. Alexander Rác | 5. Juni 2025 | 2 min. Lesezeit



Foto: Ulrike Pichl
Von Dr. Alexander Rác

Die Fotografien von Ulrike Pichl zeigen in verschiedenen Serien sfumatohafte Naturaufnahmen, die bei Streifzügen der Künstlerin durch Wälder und Landschaften entstehen. Ihre Sfumatografien sind unmittelbarer Ausdruck innerer Empfindungen, die sich beim Gehen durch die Natur einstellen.

Pichl nutzt die Kamera nicht als dokumentarisches Werkzeug, sondern als Instrument der Wahrnehmung, das Sehen als aktiven, reflektierten Vorgang begreift. Ihre Arbeiten spielen mit gezielter Unschärfe, Gegenlicht und optischen Brechungen, die sie durch das Auftragen von Fetten oder Flüssigkeiten auf die Linse erzeugt. So entstehen poetische, weiche Bilder der Natur. Im Anschluss folgt eine digitale Nachbearbeitung, bei der insbesondere Kontraste und Farben justiert werden. Jede Fotografie wird nur ein einziges Mal gedruckt. Jedes Bild ist ein Unikat.

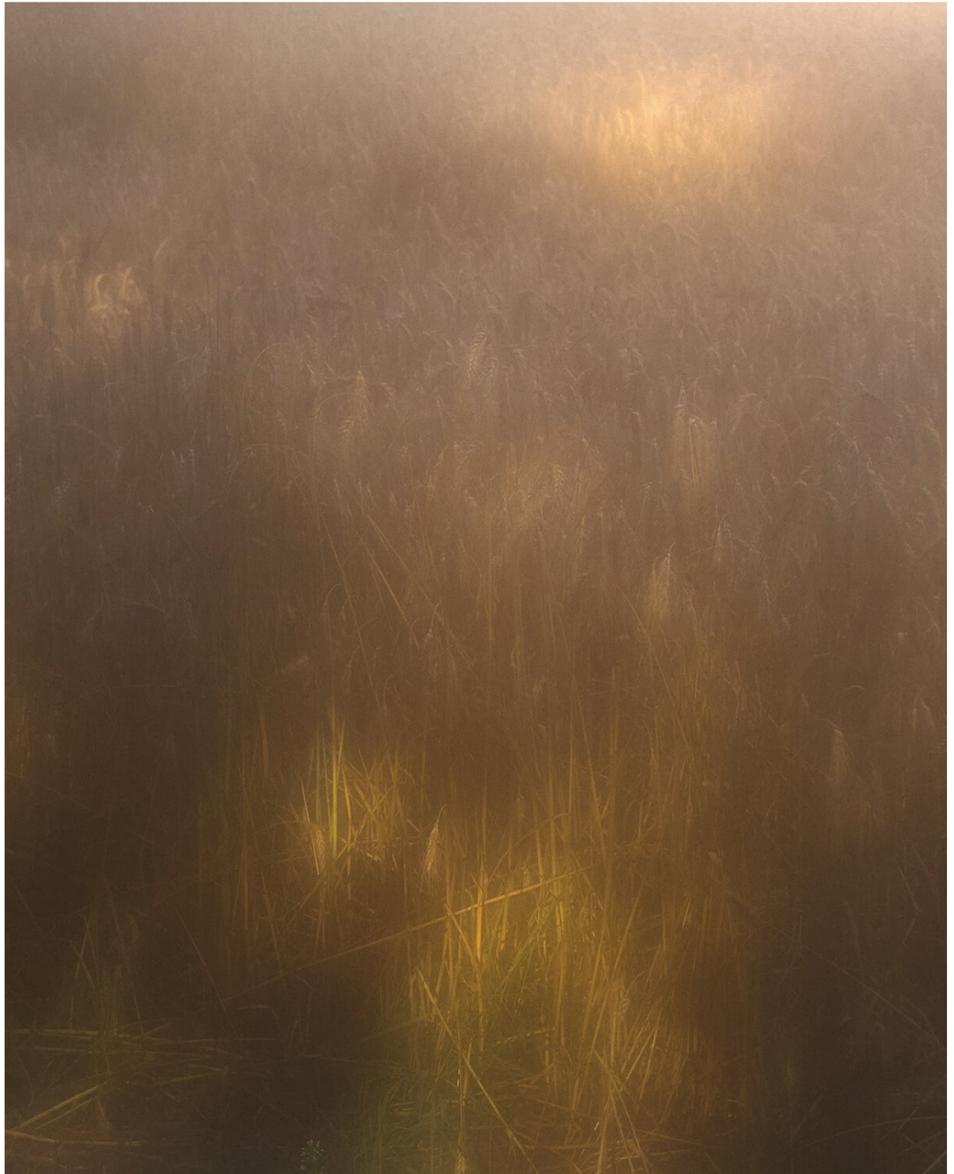


Foto: Ulrike Pichl





Ulrike Pichl: Am Grund



Ulrike Pichl: Du bist aus Licht gebaut.

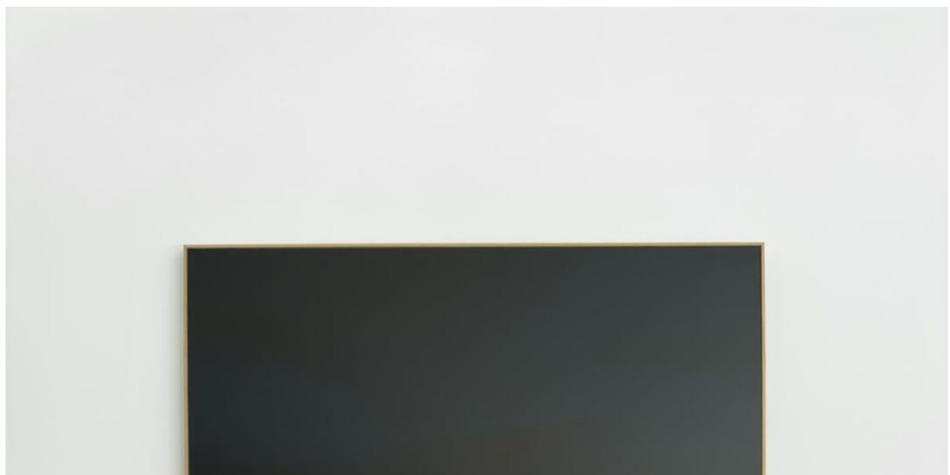
Pichls Fotografien sind von einer ruhigen Formensprache geprägt. Ein nebliger, poetischer Dunst durchzieht sie, der an den

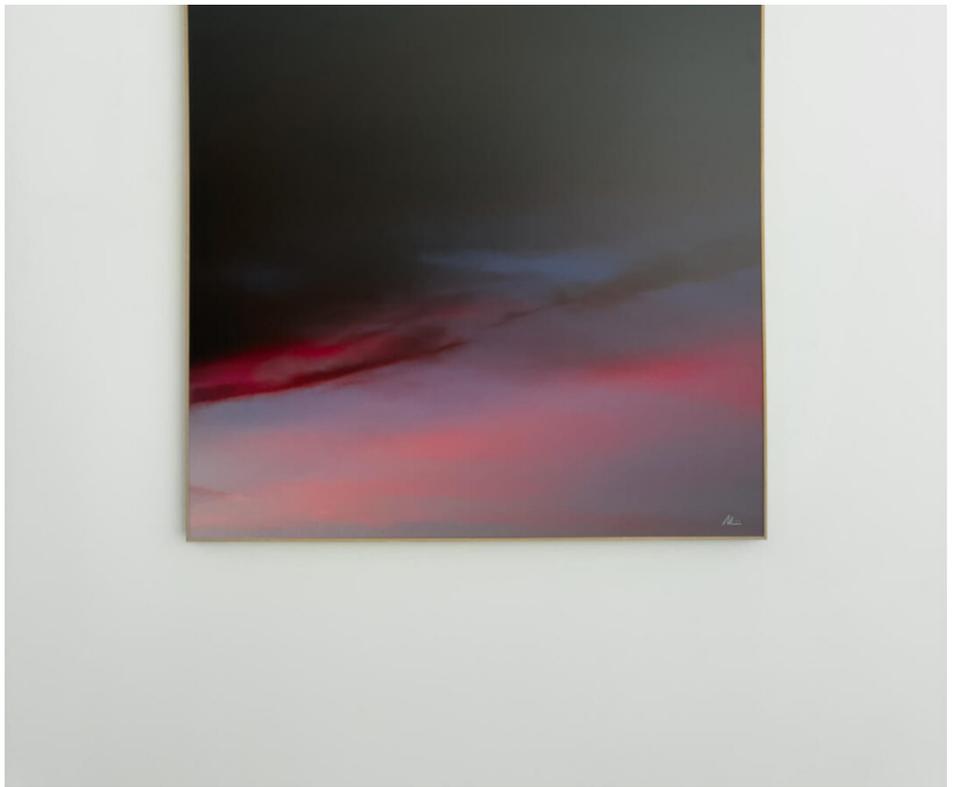
Sfumato der Ölmalerei erinnert. Die Künstlerin hat eine eigene Bildsprache entwickelt, die im Wenigen das Ganze berührt. Ihre Fotografien öffnen Räume, in denen Wahrnehmung nicht nur möglich, sondern notwendig wird. Es geht um das Sichtbarmachen innerer Zustände, um Resonanzräume zwischen Wahrnehmung und Empfindung.

Ein zentraler Teil ihres künstlerischen Prozesses ist das Gehen, vor allem in den Wäldern ihrer Umgebung, die sie regelmäßig durchstreift und fotografisch erkundet. Aus dieser Unmittelbarkeit heraus entsteht eine besondere Aufmerksamkeit für das Nahe: das eigene Fenster, der Himmel, der Garten, das Spiel von Licht und Wind in den Gräsern. Die Kamera wird so zum Instrument einer meditativen Auseinandersetzung mit der Welt.

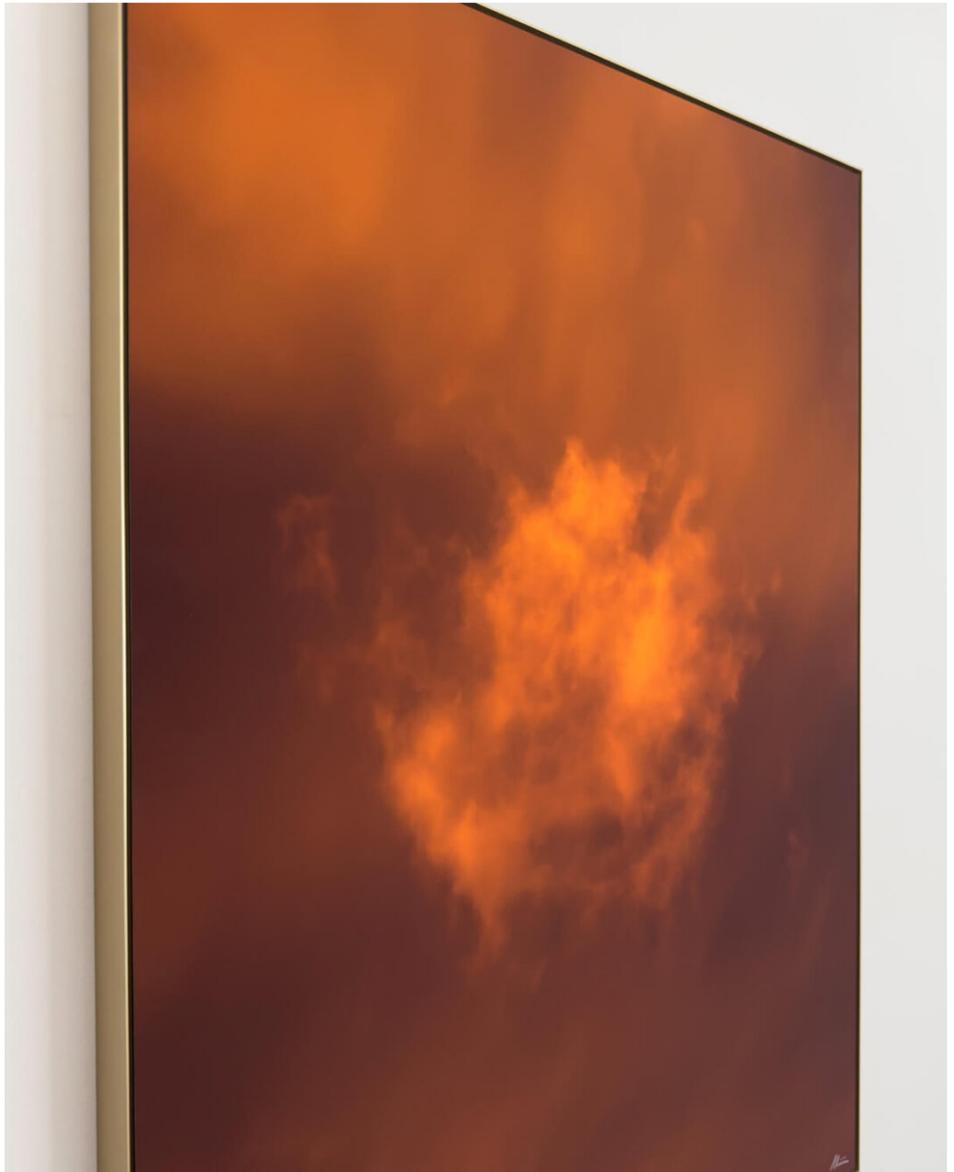


Ulrike Pichl: Am Kippunkt der Zeit





Ulrike Pichl: Die Nacht hängt an dir.





Ulrike Picht: Mein Herz so weit.



Foto: Ulrike Picht





Foto: Ulrike Pichl



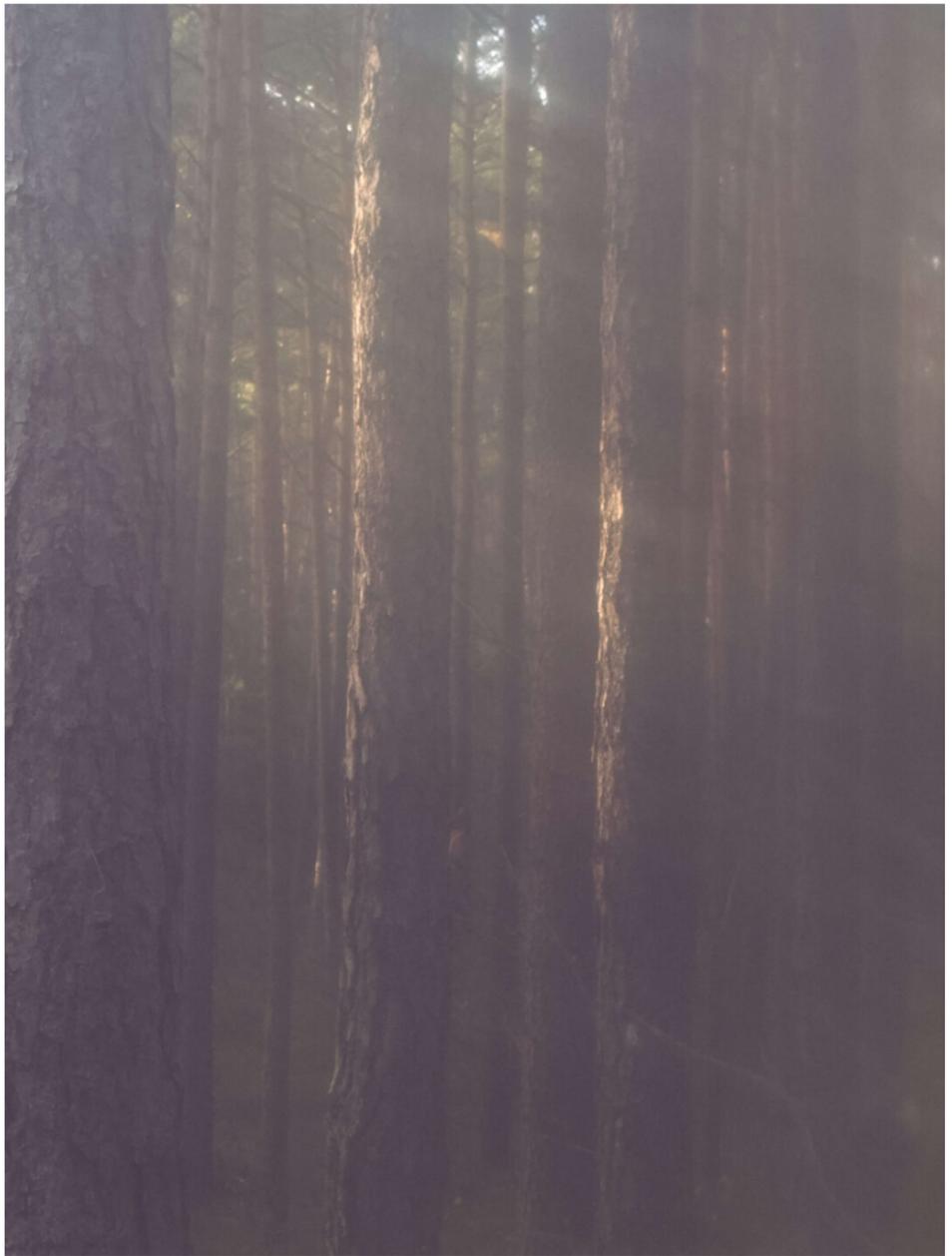


Foto: Ulrike Pichl

In den Serien AUS MEINEM FENSTER, NATURE'S GREEN IS GOLD und THE SKY IS MILK entfaltet sich diese Haltung exemplarisch. Die Fotografien zeigen keine spektakulären Szenen, sondern stille, fast beiläufige Beobachtungen: den Wandel des Lichts im Garten, das Flirren der Blätter, die Veränderung des Himmels und der Jahreszeiten. Diese Zuwendung zum Unspektakulären, zum Nahen und Flüchtigen verleiht den Arbeiten eine stille Intensität.

Die poetische Ausdrucksweise der Bilder ergänzt die Künstlerin durch selbst verfasste Gedichte, die Pichl zu jeder Fotografie schreibt. Diese Texte sind keine bloßen Ergänzungen, sondern eine Erweiterung des Bildraums. Bild und Sprache begegnen sich auf Augenhöhe. Beide Ebenen arbeiten mit Auslassungen, Andeutungen und Fragmenten. So entstehen vielstimmige Resonanzräume, in denen Schönheit und Verletzlichkeit, Licht und Schatten, Nähe und Ferne untrennbar miteinander verwoben sind.

In einer fotografischen Gegenwart, die oft von digitaler Glätte und inhaltlicher Überdeterminierung geprägt ist, markieren Pichls poetisch verdichtete Arbeiten eine wohlthuende Gegenposition.

Webseite von Ulrike Pichl: <https://www.ulrikesabinechrista.de>

TAGS **ULRIKE PICHL**

Newsletter

Verpassen Sie keine neuen Artikel mehr!

E-Mail

Sanfter Herbstabend über dem das KunstNürnberg Feature!

AUSSCHREIBUNGEN

Ariane Kipp – Stadtgeflüster

AUSSTELLUNGEN

10 im Schloss – Zeitgenössische Kunst aus dem Erlanger Oberland

AUSSTELLUNGEN

Interview: Katja Then im Gespräch mit Eva Schickler

INTERVIEWS

Tom Pike

AUSSTELLUNGEN

Petra Krischke

KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER

VORHERIGER ARTIKEL

NÄCHSTER ARTIKEL

ortung 14 – Schwabacher Kunstbiennale „Im Zeichen des Goldes“

Pilger der Hoffnung

POPULAR ARTICLES

ortung 14 – Schwabacher Kunstbiennale „Im Zeichen des Goldes“

Pilger der Hoffnung

Ausschreibung zur Kunstausstellung in Röthenbach a.d.Peg.

Inventarisierung als Schlüssel zur rechtlichen Sicherheit und Wertbewahrung

FREI LUFT GALERIE in Fürth



DR. ALEXANDER RÁCZ

<https://kunstnuernberg.de>



KOMMENTIEREN SIE DEN ARTIKEL

Name:*

E-Mail:*

Website:

Speichern Sie meinen Namen, meine E-Mail-Adresse und meine Website für den nächsten Kommentar in diesem Browser.

Kommentar:

KOMMENTAR SPEICHERN

Diese Seite verwendet Akismet, um Spam zu reduzieren. [Erfahre, wie deine Kommentardaten verarbeitet werden.](#)

rechtlichen Sicherheit und Wertbewahrung

FREI LUFT GALERIE in Fürth

KUNSTNUERNBERG.DE

Kunstnuernberg.de ist dein digitaler Kunstguide für die Region Nürnberg und darüber hinaus.



NEU

ortung 14 – Schwabacher Kunstbiennale „Im Zeichen des Goldes“

AUSSTELLUNGEN 5. Juni 2025

Ulrike Pichl – Zur Sichtbarmachung des Flüchtigen

KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER 5. Juni 2025

Pilger der Hoffnung

AUSSTELLUNGEN 30. Mai 2025

DON'T MISS

Inventarisierung als Schlüssel zur rechtlichen Sicherheit und Wertbewahrung

DISKUSSION 28. Mai 2025

Call for Artists: „Bella Italia. Im Land, wo die Zitronen blühen“

AUSSCHREIBUNGEN 15. April 2025

Der Katalog zu “Vertriebene. Flucht und Neuanfang” ist online!

AUSSTELLUNGEN 4. April 2025

NEWSLETTER

E-Mail Adresse

ANMELDEN →

Ich habe die Datenschutzerklärung gelesen und akzeptiert. [Datenschutzerklärung.](#)

